



Masterplan Geothermie

Nordrhein-Westfalen

www.wirtschaft.nrw



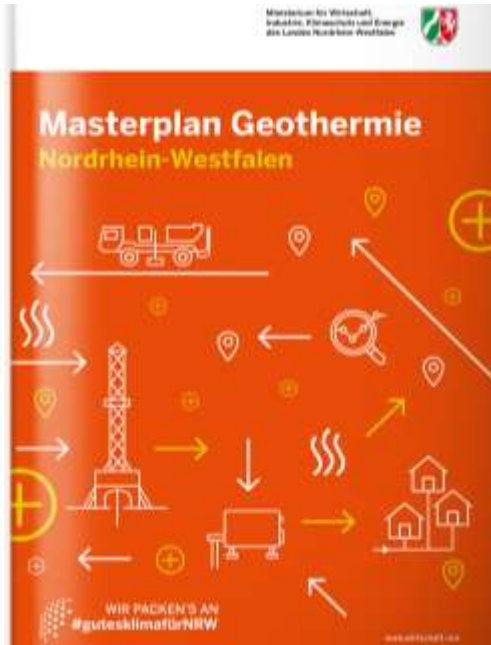
Masterplan Geothermie NRW



- 1) Hintergrund des Masterplan Geothermie
- 2) Zentrale Inhalte
- 3) Kernmaßnahmen
- 4) Umsetzung des Masterplan Geothermie



Hintergrund



- Auftrag aus dem Koalitionsvertrag
- Wichtige politische Strategie des MWIKE
- Strategische Notwendigkeit einer Hochlaufstrategie für Geothermie
- Geothermie wichtiger Baustein für Wärmewende in NRW
- Umsetzungsstrategie mit sofort verfügbaren Maßnahmen



Zentrale Inhalte



Bekenntnis zur Technologie

Politische Ausbauziele



Passgenaue Maßnahmen

Handlungsfelder



Bekenntnis

Politisches Bekenntnis

- Verbindlichkeit
- Signal für Kapazitätshochlauf
- Berücksichtigung für kommunale Wärmeplanung

Konkrete Umsetzungsschritte

- Betrachtung aller Nutzungsformen
- Analyse der jeweiligen Marktsituation



Ausbauziele

„Ambitioniert, aber realistisch“

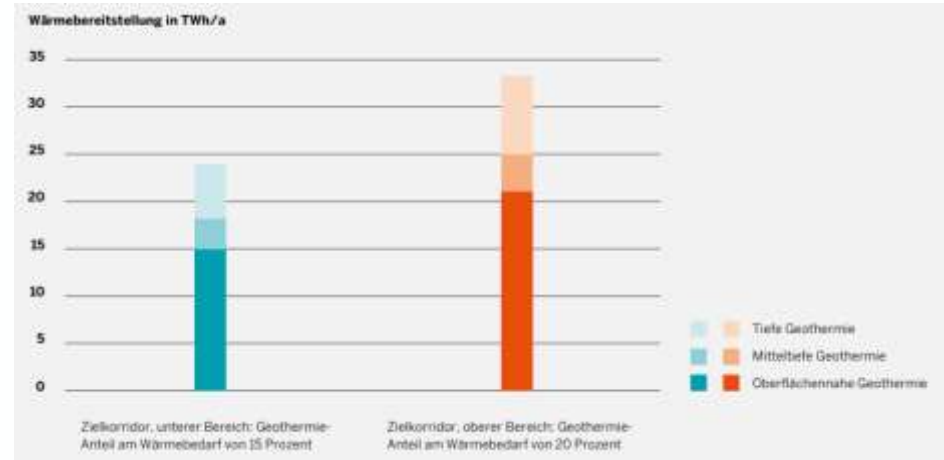
„Handlungsleitend für die Maßnahmen“

1. Oberflächennahe Geothermie
2. Mitteltiefe Geothermie
3. Tiefe Geothermie



Gesamtziele 2045

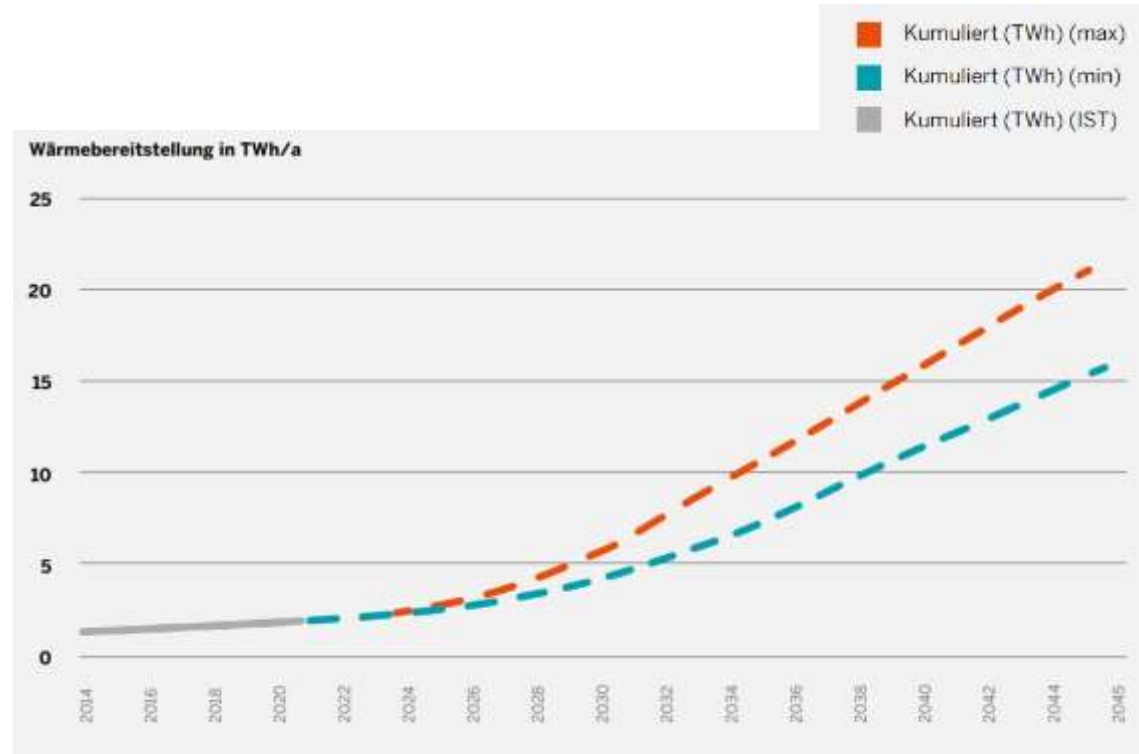
- Angenommener Wärmebedarf in 2045: 163,4 TWh (LANUV-Wärmestudie)
- Zielkorridor: 24,1-33,1 TWh in 2045 aus Geothermie
- 15-20 % Wärmebereitstellung 2045 aus Geothermie
- Zielerreichung in den Nutzungsformen abhängig von externen Faktoren





Oberflächennahe Geothermie

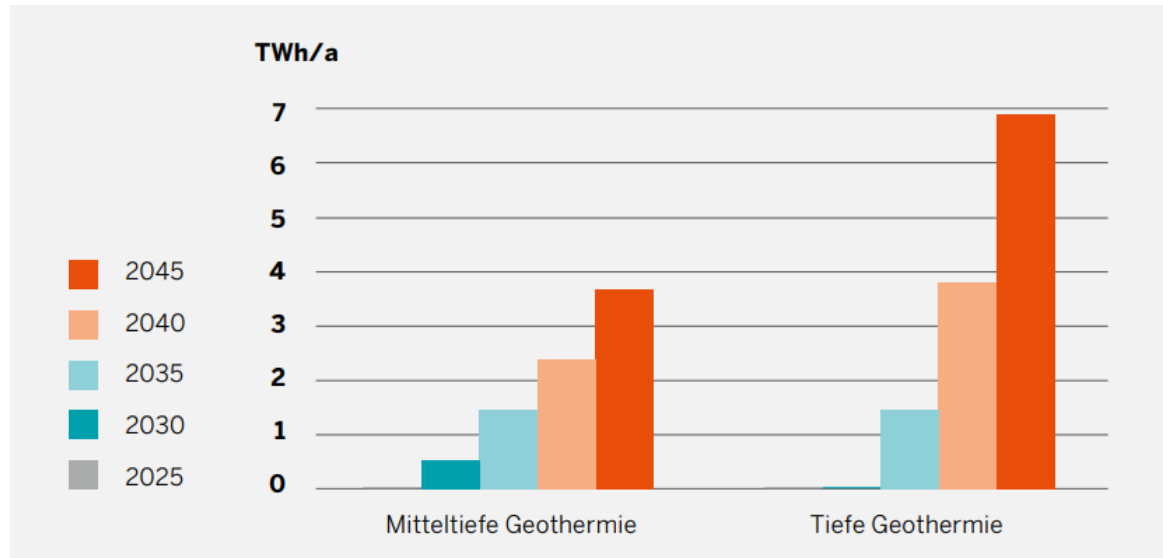
- Etabliert und nahezu flächendeckend in NRW nutzbar
- Größter Anteil an den formulierten Zielen
- 15-21 TWh in 2045
- Faktor 3,5 - 5 bezogen auf aktuellen jährlichen Zubau notwendig





Mitteltiefe und tiefe Geothermie

- Nachweis der Funktion in NRW muss erbracht werden
- 9-12,1 TWh in 2045
- Erste Wärmebereitstellung aus mitteltiefer Geothermie voraussichtlich ab 2030
- Erste Wärmebereitstellung aus tiefer Geothermie voraussichtlich ab 2035





Zielerreichung: Faktoren für die mitteltiefe und tiefe Geothermie

- Leistungsfähigkeit der Zielhorizonte
- Kapazitätshochlauf
- Erfolg der ersten Projekte
- Ausreichende Berücksichtigung in der kommunalen Wärmeplanung





Maßnahmen

Passgenaue Maßnahmen für das Erreichen der Ausbauziele

Oberflächennahe Geothermie

1. Fachkräftemangel entgegenwirken
2. Wirtschaftlichkeit verbessern
3. Vorteile kommunizieren
4. Daten bereitstellen beschleunigen
5. Rechtsrahmen vereinfachen

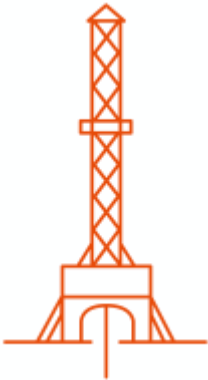
Mitteltiefe und tiefe Geothermie

1. Fündigkeitsrisiko absichern
2. Datengrundlage verbessern
3. Landesförderung ausbauen
4. Genehmigungsverfahren beschleunigen
5. Akzeptanz erhöhen



Kernmaßnahmen

Explorations- und
Bohrprogramm:
2024 – 2028
50 Mio. €



Absicherung des
Fündigkeitsrisikos:
Erstausstattung 20 Mio. €





Umsetzung des Masterplan Geothermie

- Umsetzung der Kernmaßnahmen bereits begonnen
- Stakeholder orientiertes Monitoring der Wirksamkeit der Maßnahmen
- Dialog mit Projektverantwortlichen in NRW
- Überprüfung der Maßnahmen mit Updates zum Umsetzungsstand des Masterplan Geothermie



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Ralf Kuder, Referatsleiter 714

Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Berger Allee 25, 40213 Düsseldorf
www.wirtschaft.nrw

geothermie@mwife.nrw.de